

Das Blended Didaktikum

Ein Lehrkonzept zur Unterstützung von Selbstbestimmung und Leistungsmotivation in universitären Großveranstaltungen

MOTIVATION

Ausgangslage:
Massenvorlesung für Studienanfänger

Unzureichende
Betreuungssituation

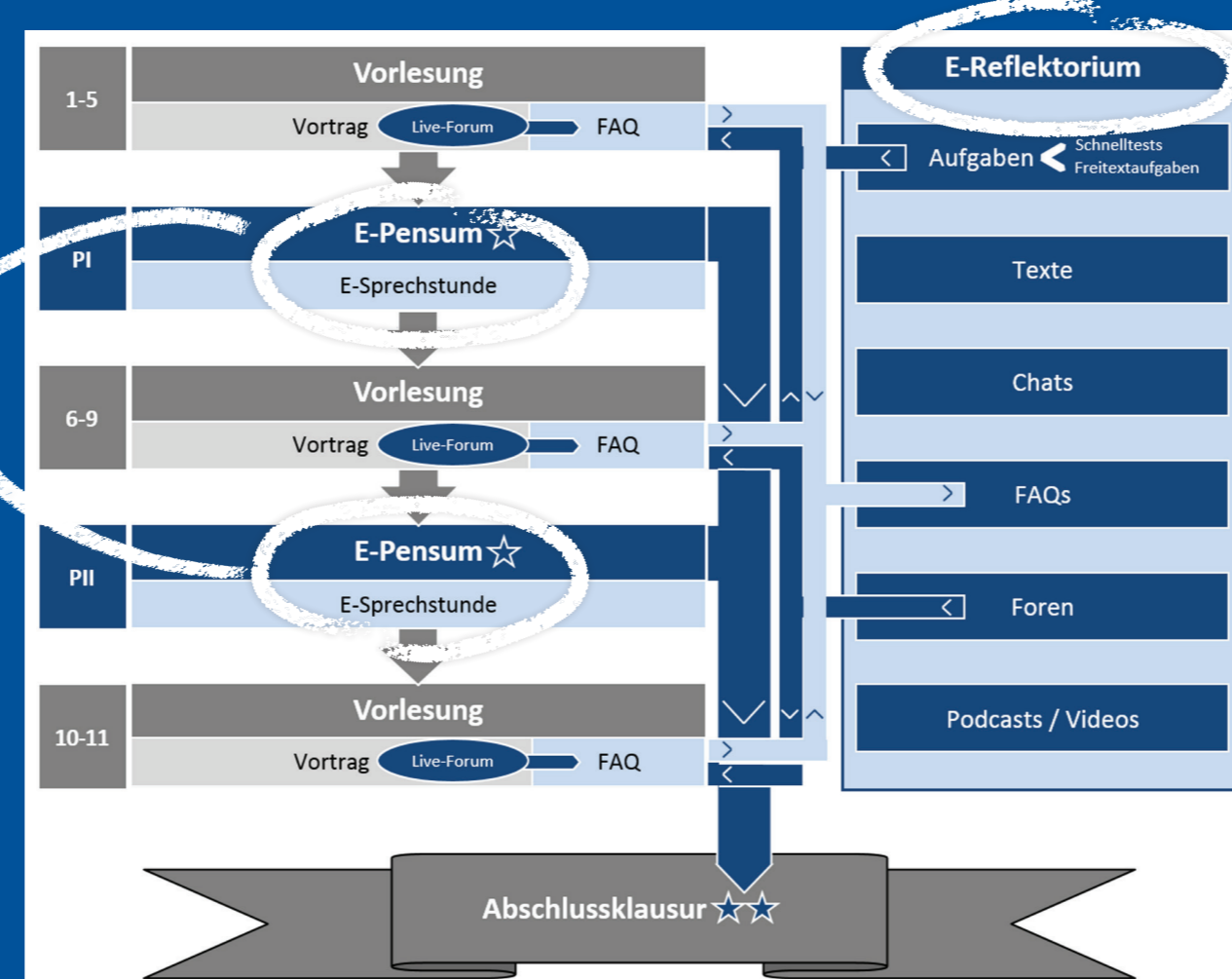
Raumnotstand:
Verteilung der Studierenden
auf drei Kinosäle

Lösungsansatz:

Blended
Didaktikum 

KONZEPT

ONLINE-
BONUS-TEST



MEDIEN/TOOLS

Moodle, JACK, Adobe Connect, Videos, Lehrbuch

ZIELE

- ➔ Anregung und Begleitung eines kontinuierlichen, verständnisintensiven und kritischen Selbststudiums
- ➔ Erhöhung der Studienflexibilität in organisatorischer und inhaltlicher Hinsicht
- ➔ Leistungsmotivierung und differenzierte -förderung
- ➔ Unterstützung von Kommunikation und Kollaboration mit und zwischen Studierenden
- ➔ Verbesserung der Studienergebnisse

AUSBLICK

- Nutzung von ARS wie PINGO
- Weiterentwicklung des E-Reflektoriums, bspw. durch Implementation von Podcasts
- Ausbau und Verbesserung der Schnelltests mit automatisiertem Feedback (MC/MS- und Fill-In-Aufgaben)
- Weiterentwicklung der Freitextaufgaben mit manuellem, nicht automatisiertem Feedback

PROJEKTINFOS

Fakultät:
Bildungswissenschaften

Name der Veranstaltung:
Einführung in die Allgemeine Didaktik

Ansprechpartner/innen:
Prof. Dr. Rotraud Coriand
Dipl.-Päd. Stephan Krebs

Projektbeginn:
01.10.2014

Anzahl der Studierenden:
ca. 1700 (WiSe)
ca. 400 (SoSe)

Studiengänge / Fachsemester:
BA-LA, 1./2. FS

